

Erziehungsbeauftragung

(nach § 1 Abs. 1 Nr. 4 Jugendschutzgesetz)

Hiermit erkläre ich/wir, _____
(Name, Vorname des/der Sorgeberechtigten, z. B. Eltern, Alleinerziehender)

dass für unser minderjähriges Kind _____
(Name, Vorname des Kindes)

geb. am _____ am heutigen Abend _____
(Geburtsdatum des Kindes) (Datum der Veranstaltung)

Herr / Frau _____ geb. am _____
(Name, Vorname des Erziehungsbeauftragten) (Geburtsdatum)

Erziehungsaufgaben wahrnimmt.

Ich/Wir kennen die Begleitperson und vertrauen ihr. Zwischen ihr und meinem/unserem Kind besteht ein gewisses Autoritätsverhältnis. Der Erziehungsbeauftragte hat genügend erzieherische Kompetenz, um meinem/unserem Kind Grenzen setzen zu können (vor allem hinsichtlich Alkoholkonsum). Ich/Wir haben mit der Begleitperson auch vereinbart, wann und wie unser Kind wieder nach Hause kommt.

Ich/Wir sind ausdrücklich damit einverstanden, dass die Gaststätte / Diskothek / Veranstaltung _____ (Angabe des Namens der Lokalität/Veranstaltung) besucht wird.

Ich weiß / wir wissen, dass sowohl unser minderjähriges Kind, als auch die von uns mit Erziehungsaufgaben beauftragte Person, im Falle einer Kontrolle in der Lage sein müssen, sich auszuweisen.

Für evtl. Rückfragen bin ich / sind wir heute am _____ unter der
(Datum des Veranstaltungstages)

Telefonnummer _____ erreichbar.

Unterschrift sorgeberechtigte Mutter

Unterschrift sorgeberechtigter Vater

Unterschrift der erziehungsbeauftragten Person

Hinweis:

Aufsichtsübertragungen können nur für den jeweiligen Abend erteilt werden.

Eine Übertragung auf Gastwirt bzw. Veranstalter ist nicht zulässig.

Die erziehungsbeauftragte Person muss in der Lage sein, die Aufsicht für den Jugendlichen zu gewähren und muss während des gesamten Aufenthaltes des Jugendlichen vor Ort sein.

Der / Die volljährige Freund / Freundin der / des Jugendlichen kann nicht erziehungsbeauftragte Person sein.